



AUSGABE 02 - SEPTEMBER 2026

INKLUSIONS NEWSLETTER

FUSSBALL VERBINDET.
GEMEINSAM BARRIEREN ABBAUEN.



IN DIESER AUSGABE



INKLUSION IM FVN



VFB DINSLAKEN-LOHBERG



FÜR DEN ERNSTFALL GEWAPPNET



COPPA DE CATENACCIO



AKTUELLES



TERMINE UND FÖRDERUNGEN



INKLUSION IM FVN

Wie funktioniert der inklusive Spielbetrieb im FVN?

Im letzten Newsletter haben wir bereits vorgestellt, was Inklusion bedeutet und wie wir sie im FVN verstehen. Doch wie funktioniert der inklusive Spielbetrieb konkret?

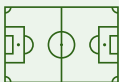
Gespielt wird in drei Niveaustufen. Die Trainer*innen bzw. Teamverantwortlichen schätzen die Spielstärke ihres Teams selbst ein und ordnen es einem der drei Leistungsniveaus zu. So entstehen möglichst ausgeglichene Begegnungen, bei denen der Spaß am Fußball, faire Wettbewerbsbedingungen und das gemeinsame Erlebnis im Mittelpunkt stehen.

Unsere Niveaustufen

Niveau

1

Ligabetrieb



Das fußballtechnische, körperliche und einsichtsvolle Niveau entspricht dem der Spieler*innen aus dem regulären Fußball annähernd

Niveau

2

Ligabetrieb



Das fußballtechnische, körperliche und einsichtsvolle Niveau ist gut. Die Spieler*innen verstehen die Spielregeln und können sie ohne fremde Hilfe anwenden

Niveau

3

Turnierbetrieb



Das fußballerische, körperliche und einsichtsvolle Niveau ist eher schwach. Die Spieler*innen brauchen Anleitung während des Spiels

Unsere Kommission



Unsere Kommission Inklusion setzt sich aus Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen und Aufgaben zusammen – vom ehrenamtlichen Trainer bis hin zum hauptamtlichen Mitarbeitenden. In unserem Newsletter möchten wir Ihnen die Menschen hinter der Kommission näher vorstellen. Nachdem sich Achim und Dominik bereits in der ersten Ausgabe vorgestellt haben, berichten nun Johannes und Tobi von ihrem Weg in den inklusiven Fußball und davon, was sie bei ihrem Engagement bewegt.

DIE KOMMISSION & WAS SIE BEWEGT



Johannes Pelgrim

Mitglied Kommission Inklusion -
Schiedsrichterwesen Inklusion

“ Mein Name ist Johannes Pelgrim, ich bin 76 Jahre alt und in Bocholt geboren. Seit 40 Jahren bin ich als Schiedsrichter aktiv. Zuvor war ich sechs Jahre Beisitzer in der Jugendsprachkammer und von 2001 bis 2025 Mitglied des Kreisschiedsrichterausschusses.

Über die Ausbildung und Begleitung unserer Inklusionsschiedsrichter*innen fand ich zum inklusiven Fußball. Diese Aufgabe ermöglicht es mir, dem Sport und der Schiedsrichterei weiterhin verbunden zu bleiben – und dabei immer wieder in glückliche Gesichter zu schauen. Seit Kurzem bin ich Mitglied der Kommission Inklusion des FVN und freue mich darauf, dort insbesondere den Schiedsrichterbereich zu unterstützen.

“ Mein Name ist Tobias Vennemann, ich bin 35 Jahre alt und komme aus Oberhausen. Durch meine kleine Schwester, die selbst in einer Inklusionsmannschaft spielte, fand ich vor fast 14 Jahren zum inklusiven Fußball. Als kurzfristig ein Trainer fehlte, sprang ich ein – aus spontaner Unterstützung wurde schnell eine große Leidenschaft. Heute bin ich Trainer und Koordinator des Inklusions-Teams von TuS Union 09 Mülheim an der Ruhr. Zudem engagiere ich mich seit über zwei Jahren in der Kommission Inklusion des FVN. Inklusion bedeutet für mich, jedem Menschen die Chance zu geben, Teil einer Gemeinschaft zu sein. Zu erleben, wie Fußball Menschen verbindet und Freude schenkt, motiviert mich jeden Tag aufs Neue.



Tobias Vennemann

Mitglied Kommission Inklusion -
Trainer TuS Union Mülheim

Inklusion als Herzensangelegenheit

BEST PRACTICE



VfB Dinslaken-Lohberg 1919 e.V.

Ein neues Team - und dessen Weg

Mit dem VfB Dinslaken-Lohberg wächst unsere Inklusions-Familie. Der Verein möchte sich sportlich und gesellschaftlich neu aufstellen. Eine wichtige Rolle spielt dabei der Aufbau inklusiver Fußballangebote. Thomas Pawlik berichtet, wie die Idee entstand, welche ersten Erfolge bereits erzielt wurden und warum das Projekt für ihn eine Herzensangelegenheit ist.



Ein Verein auf neuen Wegen

Mein Name ist Thomas Pawlik, ich bin 23 Jahre alt und spiele seit 2009 Fußball. Der Sport begleitet mich damit schon fast mein ganzes Leben. Irgendwann entstand bei uns im Verein der Wunsch, nicht nur Fußball anzubieten, sondern auch gesellschaftlich etwas zu bewegen. Der VfB Lohberg war früher eine feste Größe in Dinslaken. Das Stadion war gut besucht und der Verein stellte zahlreiche Mannschaften. In den vergangenen Jahren hat sich die Situation jedoch stark verändert: Ende 2025 verfügten wir nur noch über eine Mannschaft und hatten keine Jugendteams mehr. Trotz intensiver Werbung konnten wir kaum neue Mitglieder gewinnen. Deshalb überlegte unser Vorstand, wie wir den Verein neu aufstellen und wieder mehr Menschen erreichen können.



Die Idee der Inklusionsmannschaft

Da es in Dinslaken bislang kein vergleichbares Angebot gab, entstand die Idee einer Inklusionsmannschaft. Dafür absolvierte ich die Ausbildung zum Inklusionstrainer beim FVN. Zukünftig möchten wir weitere Trainer*innen qualifizieren und unser Angebot ausbauen.

“Wir möchten nicht nur Fußball anbieten, sondern mit unserem Verein auch gesellschaftlich etwas bewegen.“

-Thomas Pawlik

Inklusion beginnt mit der richtigen Haltung



Jeder ist willkommen - keiner wird ausgegrenzt und jeder wird so aufgenommen, wie er ist.

Gemeinschaft vor Leistung: Wir fördern die individuellen Stärken jedes Einzelnen, denn oft geht es um viel mehr als nur den Sport – manchmal reicht es schon, zuzuhören und füreinander da zu sein.

Inklusion als Chance für den gesamten Verein sehen - Neue Mitglieder gewinnen, gemeinsam wachsen und voneinander lernen.



Vom ersten offenen Training zu neuen Perspektiven

Mit Flyern, Besuchen in Einrichtungen und Werkstätten sowie über Social Media machten wir auf unser Angebot aufmerksam. Bereits beim ersten Training waren vier Kinder, ein Jugendlicher und ein Erwachsener dabei. Heute trainieren die jüngeren Kinder gemeinsam mit unserer Jugendmannschaft, die Erwachsenen mit der ersten Mannschaft. Der Erfolg ist bereits sichtbar: Fast jede Woche kommen neue Interessierte zu unserem Training.



Inklusion als Herzensangelegenheit

Für mich ist Inklusion eine echte Herzensangelegenheit. Es macht große Freude, Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf ihrem sportlichen Weg zu begleiten, ihre Stärken zu fördern und gemeinsam Fußball zu erleben. Genau das macht dieses Projekt für mich so besonders.



Junges Engagement mit Vorbildcharakter

Allerdings gibt es auf dem Weg des VfB Dinslaken-Lohberg noch einen wichtigen Aspekt, der keinesfalls zu kurz kommen darf: Mit gerade einmal 23 Jahren übernimmt Thomas bereits Verantwortung und zeigt, wie viel eine einzelne Person im Verein bewegen kann. Sein Engagement ist bemerkenswert und kann insbesondere jungen Menschen als Vorbild dienen: Inklusion beginnt dort, wo jemand offen ist, Initiative ergreift und einfach den ersten Schritt wagt. Um sein Engagement auch fachlich zu stärken, absolvierte Thomas im Frühjahr dieses Jahres den DFB-Basis-Coach Inklusion. Im Herbst startet die nächste Ausbildungsrunde – und vielleicht beginnt dort bereits die nächste Erfolgsgeschichte wie die von Thomas. Interessierte können sich aktuell noch anmelden und damit den ersten Schritt zu mehr Inklusion im eigenen Verein gehen.



FÜR DEN ERNSTFALL GEWAPPNET

Ein gewöhnlicher Trainingstag veränderte das Leben eines 16-jährigen Spielers und seiner Mannschaft für immer. Während des Fußballtrainings beim TuS Union 09 Mülheim brach der Spieler der Inklusionsmannschaft plötzlich zusammen. Sein Herz setzte aus, die herbeigerufenen Rettungskräfte mussten ihn wiederbeleben und defibrillieren.

Erste Hilfe kann Menschenleben retten

Der Vorfall hat die Mannschaft und das Trainerteam nachhaltig beschäftigt. Da ein Rettungswagen mehrere Minuten bis zum Einsatzort benötigen kann, müssen anwesende Personen möglichst schnell mit der Herzdruckmassage beginnen. Um künftig noch besser vorbereitet zu sein, setzte sich Trainer Tobias für die Anschaffung eines automatisierten externen Defibrillators (AED) ein. Das Gerät führt Ersthelfende mit Bildern und Leuchtanzeigen Schritt für Schritt durch die Anwendung. Das Gerät wird am Sportplatz aufbewahrt. Alle Trainer und Mitglieder des Vorstands können im Notfall darauf zugreifen. Bei Auswärtsspielen nimmt die Mannschaft den Defibrillator im Rucksack mit.

Erste Hilfe regelmäßig auffrischen

Nach dem Vorfall haben alle Trainer der Mannschaft zwei Erste-Hilfe-Kurse zur Auffrischung absolviert. Zukünftig sollen auch für die Spieler entsprechende Angebote geschaffen werden. Denn im Notfall kommt es darauf an, die Situation zu erkennen, schnell zu handeln und bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes Hilfe zu leisten.

FVN-Zertifikat Inklusion

Der FVN wird in naher Zukunft ein Zertifikat anbieten, das Trainer*innen und Betreuer*innen mehr Sicherheit im Umgang mit besonderen Situationen vermittelt. Weitere Informationen folgen in Kürze über unsere Kommunikationskanäle.



Wichtig: Das Zertifikat ersetzt keinen Erste-Hilfe-Kurs. Regelmäßige Erste-Hilfe-Schulungen sollten für **alle** Funktionäre selbstverständlich sein – unabhängig davon, ob sie im inklusiven Fußball tätig sind. Der FVN plant, im Winter einen separaten Erste-Hilfe-Kurs anzubieten.

COPPA DE CATENACCIO

ASV SÜCHTELN / INTER CATENACCIO 23

Am 11. Juli 2026 richteten der ASV Süchteln und Inter Catenaccio den „Coppa de Catenaccio 2026“ aus. Insgesamt 14 Mannschaften der Niveaustufen 2 und 3 kamen zusammen, um bei bestem Wetter einen abwechslungsreichen Turniertag zu erleben.

Gemeinsam auf dem Platz – gemeinsam gewonnen

Auf dem Platz standen dabei nicht nur Tore und Ergebnisse im Mittelpunkt. Viel wichtiger waren die Freude an der Bewegung, das gemeinsame Fußballspielen und die Begegnungen zwischen den Teams. Mit viel Einsatz, Fairness und gegenseitigem Respekt sorgten alle Beteiligten für eine rundum gelungene Veranstaltung. Am Ende zeigte sich einmal mehr, was den inklusiven Fußball auszeichnet: Unabhängig von Platzierungen und Ergebnissen waren an diesem Tag alle Sieger. Denn der größte Erfolg war die gemeinsame Begeisterung für den Fußball und ein Turnier, das allen Beteiligten sicherlich noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.



Die nächsten Turniere und Anmeldemöglichkeiten

**5
SEP
2026**

SC TuB Mussum - 8. Bocholter Watt Extra
Inklusionsliga Cup (Niveaustufen 2+3)

Norbert Schmeing (inklusion@sc tub-mussum.de,
0157-74274048)

**31
OKT
2026**

VfB Alemannia Pfalzdorf (Niveaustufen 2+3)

Achim Hahn (achim.hahn@vfb-
alemannia-pfalzdorf.de, 0170-7993563)



AKTUELLES

STAFFELTAGUNG

Am 25. August 2026 fand in der Sportschule Wedau die Staffeltagung für den inklusiven Fußball im FVN statt. Neben der Vorstellung und Besprechung der Änderungen an den Grundsätzen für den inklusiven Fußball bot die Veranstaltung den Teilnehmenden Raum für einen offenen Austausch und die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen. So konnten Erfahrungen geteilt, Fragen geklärt und wichtige Impulse für die neue Spielzeit gesetzt werden.

Alle Änderungen auf einen Blick

Allgemeines

- Grundsätzlich kann jeder Verein einen Heimspieltag ausrichten. Sollte dies nicht möglich sein, ist die Staffelleitung frühzeitig zu informieren.
- Spieltage sollen am vorgesehenen Wochenende stattfinden. Verlegungen in die darauffolgende Woche sind nach Absprache möglich.

Niveaustufe 1

- Ein Wechsel von der Niveaustufe 1 in die Niveaustufe 2 ist während des laufenden Spielbetriebs nicht möglich. Der Wechsel aus einer niedrigeren in eine höhere Niveaustufe bleibt möglich.

Niveaustufe 2

- Einführung eines Ligabetriebs nach dem Schweizer-System.
- Der erste Spieltag wird ausgelost, anschließend richten sich die Begegnungen nach den bisherigen Ergebnissen.
- Geplant sind Spieltage mit drei Teams – abhängig von der Anzahl der Meldungen sind auch vier Teams möglich.
- Gespielt wird mit 6+1, maximal 7+1, bei einer Spielzeit von 2×15 Minuten.
- Ergebnisse und Spielverläufe sollen möglichst genau beschrieben werden, damit die Leistungsstärken richtig eingeschätzt werden können.
- Ein Wechsel aus der Niveaustufe 2 in die Niveaustufe 3 ist während der Saison nicht möglich. Eine Hochstufung ist weiterhin möglich.
- In besonderen Fällen kann die Staffelleitung einzelne Mannschaften in die Niveaustufe 1 hochstufen, wenn ihre Leistungsstärke einen ausgeglichenen Spielbetrieb gefährdet.

Niveaustufe 3

- Der bewährte Turnierbetrieb wird ohne wesentliche Änderungen fortgeführt.

Schiedsrichter

- Schiedsrichter*innen müssen eine funktionsfähige und saubere Dusche, eine Kabine sowie vor, während und nach dem Spiel ausreichend Wasser zur Verfügung gestellt bekommen.
- Ein respektvoller Umgang mit den Schiedsrichter*innen ist selbstverständlich.
- Künftig sollen auch verstärkt Jungschiedsrichter*innen bei Inklusionsspielen eingesetzt werden.

Qualifizierung und Kommunikation

- Vorstellung der Angebote rund um den Inklusions-Basis-Coach, das geplante FVN-Zertifikat und Erste-Hilfe-Kurse.
- Aktuelle Informationen werden weiterhin über den WhatsApp-Kanal und den Newsletter veröffentlicht.

Alle Bestimmungen auf einen Blick

Die aktualisierten Grundsätze für den inklusiven Spielbetrieb sind auf der FVN-Internetseite zum Inklusionsfußball veröffentlicht. Dort können alle Regelungen und Änderungen jederzeit noch einmal ausführlich nachgelesen werden.

Hier geht's direkt zu den
Grundsätzen im inklusiven
Spielbetrieb



Staffelleitung

In der kommenden Saison übernehmen Achim Hahn und Laura Sophie Kühnel gemeinsam die Staffelleitung. Achim fungiert als spielleitende Stelle für die Niveaustufen 1 und 3, während Laura die Betreuung der Niveaustufe 2 übernimmt. Beide stehen den Vereinen jederzeit als Ansprechpersonen zur Verfügung und freuen sich auf eine erfolgreiche Saison sowie eine gute Zusammenarbeit.

Kontakt



Achim Hahn

Staffelleitung Niveaustufen 1+3
achim.hahn@fvn.de



Laura Sophie Kühnel

Staffelleitung Niveaustufe 2
laura-sophie.kuehnel@fvn.de

AKTUELLES

FUSSBALL-INKLUSIONSTAGE 2026

Vom 11. bis 13. September 2026 finden auf dem Kennedyplatz in Essen die Fussball-Inklusionstage statt. Auf dem Programm stehen unter anderem Turniere für Werkstätten sowie für U16- und Ü16-Inklusionsmannschaften. Hinzu kommen Spiele der Blindenfußball-Bundesliga und verschiedene inklusive Mitmachangebote. Unter dem Motto „Mit Fussball in die Mitte der Gesellschaft“ wird an drei Tagen gezeigt, wie Fussball Menschen mit und ohne Behinderung verbindet. Der Eintritt ist an allen Veranstaltungstagen frei - kommt vorbei und genießt das Feeling des inklusiven Fussballs.

Ablaufplan:

Freitag, 11. September:

09:00 Uhr Turnier der Werkstätten für Menschen mit Behinderung

13:30 Uhr Eröffnung der Fußball-Inklusionstage

14:00 Uhr U16-Inklusionsturnier

19:00 Uhr FC Ingolstadt – 1. FC Köln (Blindenfußball-Bundesliga)

Samstag, 12. September:

09:00 Uhr Fortuna Düsseldorf - VSC / BSV Wien (Blindenfußball-Bundesliga)

11:00 Uhr Hertha BSC – FC Schalke 04 (Blindenfußball-Bundesliga)

12:45 Uhr Promi-Einheit im Blindenfußball

13:45 Uhr MTV Stuttgart – SF BG Blista Marburg (Blindenfußball-Bundesliga)

15:45 Uhr FC St. Pauli – Borussia Dortmund (Blindenfußball-Bundesliga)

17:30 Uhr Ehrung Deutscher Meister im Blindenfußball

19:30 Uhr Netzwerkveranstaltung / Players' Night

Sonntag, 13. September:

10:00 Uhr Ü16-Inklusionsturnier

13:00 Uhr Frame Football

14:00 Uhr Fortsetzung Ü16-Inklusionsturnier

14:30 Uhr inklusive Musikeinlage „Musikfreunde Mussum“

15:00 Uhr Wheel Soccer

16:00 Uhr Amputierten-Fußball

17:00 Uhr Veranstaltungsende





AKTUELLES

NEUIGKEITEN



Erster Meister in der Niveaustufe 1

Der TuS Union 09 Mülheim schreibt Geschichte: Als erster Verein sicherte sich das Team in der vergangenen Saison die Meisterschaft in der Niveaustufe 1. Herzlichen Glückwunsch zu diesem besonderen Erfolg!



FVN-Zertifikat Inklusion

Derzeit planen wir ein FVN-Zertifikat Inklusion, das grundlegende Kenntnisse zu verschiedenen Behinderungsformen vermittelt. Zudem sollen Besonderheiten in der Kommunikation und im Umgang sowie Handlungssicherheit und grundlegende Erste-Hilfe-Aspekte thematisiert werden. Nähere Informationen folgen in Kürze.



DFB-Basis-Coach Inklusion

Der DFB-Basis-Coach Inklusion geht in die zweite Runde. Der Lehrgang umfasst 40 Lerneinheiten, ist auf die Trainer-C-Lizenz anrechenbar und startet am 19. Oktober 2026 mit einer Online-Phase, bevor vom 6. bis 8. November 2026 die Präsenzphase in der Sportschule Wedau stattfindet.



Mehr Infos & Anmeldung



Inklusions-Schiedsrichterlehrgang

Ohne Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter geht es nicht – auch nicht im Inklusionsfußball. Deshalb startet am 05.10.2026 der erste Inklusions-Schiedsrichterlehrgang des Fußballverbandes Niederrhein im Kreis Rees/Bocholt. Interessierte können sich für weitere Informationen direkt an Johannes Pelgrim wenden.

Kontakt



Johannes Pelgrim
johannes.pelgrim@fvn.de

FÖRDER MÖGLICHKEITEN

FÖRDERUNGEN FINDEN



JUNGE MENSCHEN STÄRKEN

Wir wollen jungen Menschen zeigen: Sie können etwas bewegen! Indem sie Ideen einbringen. Mitgestalten. Verantwortung übernehmen. Für mehr Selbstwirksamkeit und Selbstvertrauen.



Antragsphase:
01.09.-15.10.2026



Art der Förderung:
Projektförderung



Zielgruppe:
Junge Menschen zwischen 12 und 24 Jahren, deren Teilhabe und Beteiligung eingeschränkt sind



Mehr erfahren &
jetzt beantragen



INKLUSIONSCHECK NRW

Das Projekt fördert Projekte von und für Menschen mit Behinderungen und ihre Teilhabe mit 500.000 € jährlich. Gemeinnützige Organisationen und Vereine können eine Förderung in Höhe von 2.000 € beantragen.



Antragsfrist:
Bis 30.09.2026



Förderhöhe:
2.000 € pro Projekt



Für wen?
Gemeinnützige Organisationen, Vereine und Institutionen



Mehr erfahren &
jetzt beantragen



ANGEBOT FINDEN FÖRDERDATENBANK

Die Förderdatenbank des Bundes bietet einen umfassenden Überblick über Förderprogramme von Bund, Ländern und der Europäischen Union.



Überblick:
Über 2.000 Förderprogramme



Für wen?
Vereine, Initiativen, Organisationen



Bereich:
Sport, Integration, Soziales, Inklusion



Mehr erfahren &
Förderung finden





TERMINE

TERMINKALENDER

5
SEP
2026

SC TuB Mussum - 8. Bocholter Watt Extra Inklusionsliga Cup (Niveaustufen 2+3)

 Norbert Schmeing (inklusion@sctub-mussum.de, 0157-74274048)

11-13
SEP
2026

Fußball-Inklusionstage der DFB-Stiftung Sepp Herberger

 Kennedyplatz, 45127 Essen (Innenstadt)
 Freier Eintritt für alle Aktionen und Spiele

3
OKT
2026

Rheinländische Meisterschaften des BRSNW

 Ebenthalstraße 9, 46459 Rees
 Freundschaftsrunde (Endspiele am 31.10.2026)

5
OKT
2026

Inklusions-Schiedsrichterlehrgang in Rees

 Ebenthalstraße 9, 46459 Rees
 Johannes Pelgrim (johannes.pelgrim@fvn.de)

31
OKT
2026

VfB Alemannia Pfalzdorf (Niveaustufen 2+3)

 Achim Hahn (achim.hahn@vfb-alemannia-pfalzdorf.de, 0170-7993563)

6-8
NOV
2026

DFB-Basis-Coach Inklusion (Präsenzphase)

 Duisburg, Sportschule Wedau
 Anmeldungen über die FVN-Internetseite (Menüpunkt Qualifizierung)

KONTAKT & IMPRESSUM



Laura Sophie Kühnel
Redaktion Newsletter

✉ laura-sophie.kuehnel@fvn.de
☎ 0160 99079695



Philipp Theobald
Referent für Integration

✉ theobald@fvn.de
☎ 0203-7172-2201



Unser WhatsApp-Kanal für den Inklusionsfußball im FVN!

Alle Infos, Veranstaltungshinweise, spannende Projekte und mehr - direkt auf dein Handy!

🔗 **Kanal: Inklusionsfußball im FVN**



➡
Scan mich!

Social Media



@fvn_fussball



www.fvn.de/inklusion



Fußballverband Niederrhein e.V. - FVN



WhatsApp

Kanal: Inklusionsfußball im FVN



Impressum

Angaben gemäß § 5 TMG:
Fußballverband Niederrhein e.V.
Friedrich-Alfred-Allee 10
(vormals Friedrich-Alfred-Str. 10)
47055 Duisburg

Vertreten durch:
Peter Frymuth (Präsident)
Telefon: 0203/7780-200
Telefax: 0203/7780-207
E-Mail: info@fvn.de

Umsatzsteuer:
Umsatzsteuer-
Identifikationsnummer gemäß §27 a
Umsatzsteuergesetz:
DE119495859

Registereintrag:
Eintragung im Vereinsregister.
Registergericht: Amtsgericht
Duisburg
Registernummer: VR3487